

Meditation durch Assimilation

von Dave Roberson

Ich möchte über die Art von Meditation zu dir sprechen, die nicht nur bewirkt, dass Gottes Wort ein Teil von dir wird, sondern auch, dass DU ein Teil von Gottes Wort wirst. Hierüber sprach Jesus in Johannes 15,7, als er sagte: **Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen.**

Jesus bezog sich auf die Zeiten, in denen sich der Heilige Geist in unserer neuen Natur erhebt und unsere Seele ergreift, um uns Jesus zu offenbaren. Wenn dies geschieht, beginnt uns ein stärkerer Hunger, Jesus zu kennen, zu verzehren. Und dies gibt dem Heiligen Geist die Freiheit, die Er benötigt, um unsere Seele mit der neuen Natur, die wir bei unserer Neuen Geburt erhalten haben, zu kräftigen.

Bevor ich fortfahre, berücksichtige bitte folgendes: Glaubst du, dass, wenn Gott möchte, dass du all das weißt, was ich über das Meditieren des Wortes weiß (und das möchte Er), dass Er dich darauf beschränken wird, die Erkenntnis nur von mir – mit anderen Worten, von nur einem Weg der Lehre - zu empfangen? Würde Gott nicht jede Gelegenheit ergreifen, dich in das Bild Seines Wortes zu verwandeln? Ja, Er würde die Kraft des Heiligen Geistes benutzen; Er würde Beispiele aus dem natürlichen Bereich nehmen; Er würde JEDEN möglichen Weg für deine Verwandlung nutzen.

Die Wahrheit ist, dass jene von uns, die Diener Gottes sind, nicht etwa Besitzer von Stücken an Offenbarungserkenntnis sind; wir sind nur dazu berufen, bei der Verwandlung deiner Seele, die durch das Wort Gottes geschieht, zu HELFEN. Ich kann dir versichern, dass Gott auf jedem Ihm möglichen Weg Offenbarungserkenntnis zu dir bringen wird. Du kannst das Allerheiligste betreten, in der Gegenwart Gottes stehen und ein Bad in Offenbarungserkenntnis nehmen, ohne dass irgend ein anderes menschliches Wesen daran beteiligt ist. Du kannst alles was du willst von Ihm empfangen - einfach nur weil du es willst.

Weißt du, Gott macht keine Fehler und das, was Er in Seinem Wort gesagt hat, ändert sich nicht. Es ist jedoch DEINE Aufgabe, heraus zu finden was Er sagt; dann musst du Seinem Wort erlauben, dich von innen nach außen zu verwandeln.

Wenn du lernst, wie du Offenbarungserkenntnis aus den Seiten von Gottes Wort heraus ziehen kannst, wird schließlich die Offenbarung in deinem Herzen klar werden. Stück für Stück wird der Sinn Gottes DEIN Sinn werden, während der Ewige Seine unveränderbaren Wahrheiten – das für immer festgesetzte Wort Gottes - zu deinem Geist spricht. Ich sage dir, wenn sich dir das Wort zu öffnen beginnt, ist es die aufregendste Reise, auf die du jemals gehen wirst! Du wirst anfangen zu spüren, wenn Offenbarungserkenntnis dabei ist, in dir zu explodieren.

Ich weiß, was es bedeutet, ein Kapitel der Bibel neunundneunzig mal durchzulesen, ohne wirklich zu erfassen, was Gott zu sagen versucht. Dann, beim hundertsten Mal, geschieht etwas – und wenn dieser Moment der Offenbarung kommt, wirst du hoffen, dass ich nicht in deiner Nähe bin! Ich werde innerlich so begeistert, dass die erste Person, die ich finden kann, mich ertragen und mir zuhören muss, während ich meine Offenbarung mitteile, die ich soeben empfangen habe – wie lange auch immer das dauert!

Deine Verwandlung wird auf eine ähnliche Art und Weise geschehen. Es ist nicht etwas, was über Nacht geschieht; es ist eher ein Prozess, der von Phase zu Phase und von Herrlichkeit zu Herrlichkeit geschieht. Zu dem Auftrag des Heiligen Geistes, Jesus in dir durch diese neue Natur zu offenbaren, gibt Gott Seine Kraft hinzu. Und aus Erfahrung kann ich dir sagen – es ist herrlich, wenn du einen Schimmer dessen erfasst, was an Offenbarungserkenntnis für dich in Gottes Wort verfügbar ist!

Du wirst vielleicht nicht überrascht sein, zu lernen, dass die wertvollste Hilfe, die ich beim Meditieren kenne, das BETEN IN SPRACHEN ist. Wenn du im Geist betest, redest du Geheimnisse (1 Kor 14,2) – die Geheimnisse Christi, die Hoffnung der Herrlichkeit, IN dir, ZU dir und DURCH dich. Wenn du betest, beginnst du den Verwandlungsprozess, bei dem dir der Sinn Christi zur Auferbauung geoffenbart wird. Schließlich werden die Geheimnisse, die du betest, in Form von Auslegung beantwortet werden. Genau so einfach ist das.

Gott hat diese übernatürliche Gabe so gesetzt, dass du nicht nur von ihr profitierst, wenn du dich in deine Gebetskammer einschließt; du kannst auch von ihr profitieren, wenn du Auto fährst, das Haus putzt oder deinen alltäglichen Dingen nachgehst. Weißt du, Gott hat deinen Verstand aus einem Grund aus dieser Gleichung heraus gelassen. Er lässt in deinem Geist Auferbauung entstehen – eine Invasion deiner Seele bis zu dem Tag, an dem du die Geheimnisse Christi in dir verstehst.

Der Tag, an dem du dich entscheidest, in Sprachen zu beten, ist viel mehr ein Tag, an dem du dich entschieden hast, das Klassenzimmer des Heiligen Geistes zu betreten. Es ist der Tag, an dem der Heilige Geist für dich der Diener der Weisheit und der göttlichen Einsicht wird – der Eine, der dir Verständnis von den Geheimnissen gibt, die du betest.

Mein eigener Verwandlungsprozess begann in den frühen Tagen meines christlichen Wandels. Während die Jahre vergingen, entdeckte ich, dass es da bestimmte Dinge gab, die ich tun konnte, um dem Heiligen Geist in diesem Prozess zu helfen. Zum Beispiel habe ich heraus gefunden, dass, je mehr ich im Heiligen Geist betete, desto mehr wurde meine Seele von meiner neuen Natur eingenommen. Je mehr ich im Heiligen Geist betete, umso intensiver wurde mein Hunger danach, mich Gott vollständig hinzugeben.

Auf der anderen Seite lernte ich, dass ich den Dienst des Heiligen Geistes in meinem Leben durch die Vernachlässigung des Wortes behindern konnte, selbst wenn ich regelmäßig in Zungen betete. So war eines der allerersten Dinge, die mich der Heilige Geist lehrte, wie ich über das Wort nachsinnen und mich dem Wort hingeben kann.

Jesus sagte: „Meine Worte sind GEIST und LEBEN.“ (Joh 6,63) Wenn du also nach dem Leben Gottes suchst, wirst du es in Seinen Worten finden. Wenn du willst, dass der Heilige Geist in deinem Leben arbeitet, um dich zu verwandeln, musst du nicht weiter als bis zur Bibel schauen. Gottes Worte sind Geist und Leben und sie bieten alle Anweisungen, die notwendig sind für weitergehende Verwandlung.

Weißt du, der Weg, deine göttliche Berufung zu entdecken ist, ausgiebig im Heiligen Geist zu beten. Um jedoch mit einem „Blitzstart“ in die Ausrüstung für diese göttliche Berufung hinein zu starten, musst du lernen, dem Heiligen Geist durch das Meditieren des Wortes Gottes zu helfen. Ob du in deiner Berufung erfolgreich bist oder nicht, hängt davon ab, ob du zu all dem wirst, was Gott in Seinem Wort über dich sagt, oder nicht.

Gott beauftragte und autorisierte sechshundertsechzig Bücher der Bibel und hinterließ sie als Vermächtnis. Jedes dieser Bücher kann dir zu diesem „Blitzstart“ in deine Berufung verhelfen. Jedes Buch beinhaltet Wahrheiten, die dazu dienen, dem Heiligen Geist bei deiner Verwandlung zum Wort zu helfen.

Dies im Gedächtnis, betrachte einmal den enormen Beitrag, den der Apostel Paulus durch seine Briefe zur Gründung der Gemeinde geleistet hat. Paulus diente etwa fünfzig Jahre und hat sich selbst in seinen Dienst und die Briefe, die er an die Gemeinden schrieb, hinein gegeben. Alles was Paulus gelernt hatte und was Gott für die Gemeinde in ihrer Gesamtheit als sachdienlich hielt, ist in diesen wenigen Briefen enthalten. Und doch sagen Christen, dass sie keine Zeit haben, die Bibel zu lesen!

Bitte sei keiner dieser Christen. Lerne, wie man über das Wort nachsinnt, damit du für DEINE göttliche Berufung ausgerüstet werden kannst. Du kannst dem Heiligen Geist helfen bei deiner Verwandlung und damit den Prozess gegenüber der normalen Dauer vier- oder fünffach beschleunigen. Du kannst das Wort assimilieren, bis es ein Teil von dir wird. Dann wird der Heilige Geist das nehmen, was deine Seele aufgenommen hat, um dich Tag und Nacht zu lehren und dich in eine wandelnde, Offenbarung hervor sprudelnde Bibel zu transformieren!

Der Psalmist spricht über diese Art von Person in Psalm 1,2:

... sondern seine Lust hat am Gesetz des HERRN und über sein Gesetz sinnt Tag und Nacht!

Beachte, was der nächste Vers sagt:

Er ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und dessen Laub nicht verwelkt; alles was er tut, gelingt ihm.

(Ps. 1,3)

Lass uns verstehen, was der Psalmist hier sagt. Der Mann, der über das Wort sinnt Tag und Nacht... **ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserbächen...** Diese „Wasserbäche“ verweisen auf den Heiligen Geist.

Wenn du ein tiefgehendes „Meditations-Wurzelwerk“ entwickelst, wachsen deine Wurzeln tief genug, um die Flüsse des lebendigen Wassers zu finden, selbst wenn im Land eine Dürre herrscht. Das bedeutet, dass JEDE Jahreszeit für deinen Baum eine „rechte Zeit“ ist, Frucht zu tragen. Deine Blätter müssen niemals verwelken und woran auch immer du Hand anlegst, kann gelingen – alles, weil du Tag und Nacht über das Wort nachsinnt!

Das Wurzelwerk eines Nachsinnenden dringt tief in die Flüsse des lebendigen Wassers ein, aus dem er sein Leben zieht. Weil seine Blätter anhaltend durch den Fluss genährt werden, ist es egal, ob die heißen Winde des Spätsommers wehen – dieser Baum wird nicht sterben. Er wird immer in der nächsten „bestimmten Zeit“ Ernte produzieren, weil dieser Baum gesegnet ist!

Warum ist der Gerechte in Psalm 1 so gesegnet? Weil er sich weigert, seinen Rat weiterhin aus der Welt zu beziehen. Er weigert sich, sich wie die Sünder zu verhalten und hat sich selbst von den Spöttern abgeschnitten. Er liebt Offenbarungserkenntnis zu sehr, als dass er die Flüsse des lebendigen Wassers in seinem Leben austrocknen würde, indem er im Rat von Gericht, Bosheit und Streitigkeit sitzt.

Und so wird es in unserem Leben sein, wenn wir uns einmal entschieden haben, aufzuhören, unseren Rat aus der Welt zu beziehen. Wir werden uns irgendwo anders beraten lassen müssen. Daher ist unser nächster Schritt, unsere Lust am Wort zu haben und darüber nachzusinnen Tag und Nacht.

Mit dieser einen Aussage – „Tag und Nacht nachsinnen“ – hat der Heilige Geist mir ein Verständnis davon gegeben, was Nachsinnen tatsächlich ist. Er sprach zu meinem Herzen: „Ich kann dir sagen, was Meditation ist, indem ich dir sage, was es NICHT ist. Es ist nicht Lesen; es ist nicht Studieren; es ist nicht Auswendiglernen. All diese Dinge assistieren dem Nachsinnen, aber sie ersetzen es nicht, denn du kannst nicht eines dieser Dinge TAG UND NACHT tun.“

Ich ergriff das, was der Heilige Geist mir sagte. Ich kann das Wort nicht Tag und Nacht lesen; ich kann das Wort nicht Tag und Nacht studieren; ich kann das Wort nicht Tag und Nacht auswendig lernen. Aber ich KANN über das Wort Tag und Nacht nachsinnen!

Wenn du Gottes Wort liest, studierst und auswendig lernst, opferst du deine Seele auf dem Altar des Wortes zur Vorbereitung auf das Nachsinnen. Darum empfehle ich, dass du dich bewusst hingibst und ein Buch der Bibel oder eine Schriftstelle fünfzig mal liest, bevor du überhaupt versuchst, darüber nachzusinnen, was dieser spezielle Teil des Wortes sagt.

Lies jeden Vers bewusst und genau, erkenne die Inhalte jedes Verses, selbst wenn du ihn nicht verstehst. Dies ist nicht die Zeit, eine Wortstudie zu betreiben oder einen Vers herunter zu brechen. Wenn du aber auf ein Wort stößt, welches du nicht verstehst, geh' und schaue seine Definition nach, damit du den Inhalt des Verses beim nächsten Lesen verstehst. Wenn dein Verstand abschweift – wozu er neigen wird – bring ihn zurück zum letzten Vers, den du bewusst gelesen hast und beginne dort erneut. Das Ziel ist, dass du in deinem Inneren das Bild erhältst, das dieses Buch oder die Schriftstelle zeichnet.

Dies ist der effektivste Weg, den ich gefunden habe, um den Prozess der Assimilation des Wortes Gottes zu beginnen. Auch ist es der erste Schritt, deinen Geist auszurüsten für Tag-und-Nacht-Meditation über dem Wort, in das du verwandelt werden musst.

Wenn du das Wort Gottes in dich aufnimmst, rüstest du den Heiligen Geist mit dem aus, was er benötigt, um sich jederzeit und an jedem Ort in deinem Geist zu erheben, um dich in die Bedeutung des Wortes zu verwandeln. Du hast das Wort in deine Seele eingelagert; dadurch hast du dem Lehrer aller Lehrer fortwährenden Zugang zu dem Rohmaterial gegeben, das Er benötigt, um Seinen vorrangigen Zweck zu erfüllen: DIE OFFENBARUNG DES SINNES CHRISTI AUF DIE LEINWAND DEINES HERZENS MALEN.

Nachdem du nun eine neue Natur hast, hast du die Fähigkeit, Gott zu verstehen. Ich fordere dich ernsthaft auf, diese Fähigkeit nicht zu vernachlässigen oder sie wegzuworfen. Wenn du bei der Verwandlung deiner Seele hilfst, wirst du mit Gott zu einer Person werden, mit der der Teufel zu rechnen hat. Tatsächlich wirst du für den Feind ausgesprochen gefährlich sein!

Gott sandte dir einen persönlichen Lehrer mit dem Auftrag, dich zuallererst in alle Wahrheit zu führen. Gemäß Johannes 17,17, wo es heißt, dass... [Gottes] **Wort Wahrheit ist**, wird die Wahrheit, in die Er dich führt, immer auf dem Wort Gottes basieren. Dein persönlicher Tutor (Privat-/Hauslehrer) wird nicht deinen Verstand unterweisen; Er wird deine neue Natur, die du von Gott empfangen hast, Wahrheit lehren, denn es ist deine neue Natur, die fähig ist, Gott zu verstehen.

Der Heilige Geist sagt: „Es ist an der Zeit, dass ich dein persönlicher Tutor werde. Ich möchte, dass du lernst, wie man über das Wort nachsinnt; dann kann ich mit dem Verständnis des Wortes an dich heran treten. Wenn meine Offenbarungserkenntnis dein Herz entzündet, wirst du zu einer sich in Kraft bewegenden Maschine werden, die den Teufel nieder trampelt und gefüllt ist mit Glauben! Doch zunächst muss ich dich überzeugen, deine Bibel vom Regal zu nehmen und aufzuhören, dich auf deinen natürlichen Verstand zu verlassen.“

Der wertvollste Besitz ist die Verwandlung deiner Seele hinein in die Wahrheit des Wortes Gottes. Lass daher NIEMANDEN mit diesem Prozess in deinem Leben Schindluder treiben!

Ich habe mich bereits entschieden, dass NIEMAND mir das Wort Gottes wegnehmen wird. Das Wort ist mein Leben. Es ist das, was Gott möchte, dass ich bin und wohin Er möchte, dass ich gehe. Daher werde ich mich dem Wort hingeben. Ich werde mir alle Zeit nehmen, die ich benötige, um darüber Tag und Nacht nachzusinnen.

Du musst die gleiche Entscheidung treffen. Du kannst nicht nur vom Wort leben, das du ein paar mal die Woche von der Kanzel gepredigt hörst. Du musst dich dem Wort hingeben, damit dein Lehrer den Verwandlungsprozess in deiner Seele aktivieren kann. Du musst lesen, studieren und das Wort auswendig lernen und damit deiner Fähigkeit helfen, über das Wort Tag und Nacht nachzusinnen.

Bei der Verwandlung deiner Seele spielst du eine wichtige Rolle. Also entschieße dich, deinen Teil dazu zu tun, den Heiligen Geist für deine eigene Auferbauung auszurüsten!